

1. BESCHREIBUNG

Zweikomponenten-Decklack auf Polyurethanharzbasis für glänzende, glatte Überzüge, anwendbar für aussen und innen. Ausgezeichnete Filmfestigkeit, hohe chemische Widerstandsfähigkeit, vorzügliche Licht- und Wetterbeständigkeit. Die rasche Antrocknung und Verfestigung des Lackfilmes innerhalb des ersten Tages ergibt eine schnelle Manipulierbarkeit der lackierten Gegenstände.

1.1 Einsatzgebiet

Zur alterungsbeständigen, leicht zu reinigender Lackierung von Schienen-, Strassen- und Luftfahrzeugen; für Maschinen, Apparate, Geräte und Gehäuse in den Sektoren Maschinenbau, Haushaltgeräte, Laborapparate, Büromöbel, Klinikbedarf und dergleichen; für Fassadenelemente- und Bestandteile; für Stahlkonstruktionen, Chemieanlagen und ähnliches.

Verlangen Sie unsere Beratung!

1.2 Sortiment

NUVOVERN ACR Emaillack glänzend weiss 571.8.1.8901
sowie ein breites Farbtensortiment

NUVOVERN ACR Klarlack glänzend 571.8.0.0001

NUVOVERN ACR Emaillack glänzend Aluminium 571.8.9.0001
und Aluminium grob pigmentiert 571.8.9.0003
sowie abgetönte Métallisé Farbtöne Brillantmetallic
MLB gemäss Farbkarte

PUR Härter (Standardhärter) 857.0.0.0019

PUR Härter V für Roll/Streichapplikation 857.0.0.0020

PUR Härter RAPID für kurze Antrocknungszeit und
rasche Hantierbarkeit. 857.0.0.0028

(immer in Verbindung mit **Beschleuniger-Verdünner**
einzusetzen!) 991.0.0.0012

Standard-Verdünner für pneumatisches Spritzen 990.0.0.0214
oder 990.0.0.0997

Verdünner für elektrostatisches Spritzen, je nach
Anlagentyp 990.0.0.0111
oder 990.0.0.0424

Hochdruck-Verdünner für Airless/Airmix-Applikation 991.0.0.0016

Spezialverdünner zum Rollen/Streichen 991.0.0.0003

Walter Mäder AG
Bereich Lacke
Industriestrasse 1
CH-8956 Killwangen

Tel +41 56 417 81 11
Fax +41 56 401 64 65
mail@maederlacke.ch
www.maederlacke.ch

Mäder Aqualack AG
Verwaltung
Gewerbepark 40
D-59069 Hamm

Tel +49 (0)2385 93 56 0
Fax +49 (0)2385 93 56 49
aqualack@mader-group.com
www.maeder-aqualack.de

 **Mäder**
The Coating Technology

Unternehmen zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001 : 2008
DIN EN ISO 14001 : 2009

Selbst nuancieren von NUVOVERN ACR Emailack mit Rezepturdiskette „WM MIX“!
NUVOVERN ACR Emailack kann mit Hilfe zweier Stammlacke und der universell einsetzbaren MULTIMIX-Pasten kostengünstig, rasch in jeder gewünschten Menge selbst ausgemischt werden. Verlangen Sie dazu unsere Beratung!

1.3 Gebinde

Die Lieferung erfolgt in mischbereit abgewogenen Einheitspackungen.

Einheitspackungen	20 kg	10 kg	5 kg
Lack	16 kg	8 kg	4 kg
Härter	4 kg	2 kg	1 kg

Das Lackgebinde enthält genügend Leerraum, um darin die Mischung und die Verdünnung vornehmen zu können.

2. SPEZIFIKATIONEN

Nachstehende Angaben gelten für **NUVOVERN ACR** glänzend weiss und innerhalb gewisser Grenzen auch für Pastelltöne; für Bunttöne können sie abweichen.

Lieferviskosität DIN 6 mm (20 °C)	40-60 Sek.
Mischverhältnis	4:1 Gew.T.
Verarbeitungs-(Topf-)zeit (20 °C)	8-10 Std.
Minimale Verarbeitungs-/Trocknungstemp.	+5 °C
Maximale Luftfeuchte für Verarbeitung und Trocknung	75 % r.F.
Festkörpergehalt (Mischung)	ca. 67 %
Festkörpervolumen (Mischung)	54,8 %
Dichte (20 °C) (Mischung)	ca. 1,3 kg/l
Verbrauch (ohne Spritzverlust) pro m ² bei 40 µm Trockenfilm	110 g
Trocknung für 40 µm Trockenfilm bei (20 °C)	A* B*
- staubtrocken nach	30-45 Min. 20 Min
- griffest nach	12 h 6 h
- stapelbar nach	36 h 12 h
- forcierte Trocknung möglich; z.B. bei 80 °C	30 Min.
Empfohlene Mindestrockenschichtdicke	40 µm
Empfohlene maximale Trockenschichtdicke	80 µm
Betriebstemperatur Dauerbelastung (bei hellen Farbtönen kann über längere Zeit eine Vergilbung eintreten)	-20 °C - +160 °C
Lagerfähigkeit (20 °C) in geschlossenen Gebinden	12 Monate
Flammpunkt	> 23 °C

*A: Härter 857.0.0.0019

*B: Härter 857.0.0.0028 und Verdünner 991.0.0.0012

3. VERARBEITUNG

Vorzugsweise mittels pneumatischem, luftfreiem oder auch elektrostatischem Spritzen. Die Pinselverarbeitung ist nur für Kleinflächen zu empfehlen. Dazu und für die Rollapplikation ist ausschliesslich der Verdünner **991.0.0.0003** zu verwenden.

Die Farbnuancen der Brillantmetallic MLB Töne können unter dem Einfluss unterschiedlicher Spritzbedingungen (nass/trocken) und der Schichtdicke variieren.

3.1 Verdünnung und Druck

Je nach Farbton sind ca. 20 % Verdünner zur Einstellung auf 18 Sek. Auslaufzeit im DIN 4-Becher bei 20 °C notwendig.

Applikation	Viskosität DIN 4 (20°C) / [s]	Düse [mm]	Druck [bar]
Pneumatisches Spritzen	14 - 18	1,2 - 1,8	2,5 - 4
Airless Spritzen	14 - 18	0,3 - 0,5	80 - 150

PUR Härter RAPID muss immer zusammen mit dem Beschleuniger-Verdünner **991.0.0.0012** eingesetzt werden.

3.2 Hinweis

Die Raum- und Objekttemperatur muss mindestens +10 °C betragen. Zudem sollten Raum- und Objekttemperaturen > 35 °C vermieden werden.

3.3 Vorsichtsmassnahmen

Die von der SUVA und in den Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften festgelegten arbeitshygienischen und einrichtungs-technischen Massnahmen sind einzuhalten.

3.4 Gerätereinigung

Sofort nach Beendigung der Lackierarbeit ist mit einem der genannten Verdünner oder Reiniger **990.0.0.0075** zu reinigen.

4 AUFBAUHINWEISE

Die nachfolgenden Angaben sind Richtlinien und Anwendungsbeispiele. Individuelle Verfahren können davon abweichen.

4.1 Untergründe

NUVOVERN ACR wird ausschliesslich auf entsprechend grundierten Unterlagen aufgetragen, wie Metalle, Holzwerkstoffplatten und Kunststoffen. **NUVOVERN ACR Klarlack** hat eine gute Direkthaftung auf Buntmetallen und wird als handschweissbeständige Schutzlackierung auf diesen Metallen für Innenbeanspruchung eingesetzt.

4.2 Vorbehandlung

Wie bei allen Lackierarbeiten müssen die Untergründe frei sein von Verunreinigungen, Korrosionsprodukten, Feuchtigkeit, Ölen, Fetten und dergleichen.

4.3 Grundierung

Geeignet sind:

- **ETOKAT** und **NUVOKAT**- und **NUVOVERN**-Grundierungen und Primer
- **ETOKAT** Glimmerfarbe
- **MÄDER 2-K WASH**-Primer
- **MÄDER UNI** Primer
- **AQUAVERN Polyphos**- und **MULTI** Primer

Für die Spachtelung eignen sich **POLYPER** Zieh- oder Spritzspachtel und **NUVOVERN** Ziehspachtel.

5. BESTÄNDIGKEITEN UND FILMEIGEN- SCHAFTEN

Prüfkriterien	Prüfnorm	Bewertung DIN 53230
Chemikalienbeständigkeit (20 °C) - 3 % Schwefelsäure - 5 % Essigsäure - 1 % Natronlauge - 2 % Sodalösung - Autobenzin - Vaselineöl - Speiseöl - 3 % Wasserstoffperoxid - 50 % Ethylalkohol - Rotwein	EN ISO 2812-1	während 24 h i.O. i.O. i.O. i.O. i.O. i.O. i.O. i.O. i.O. i.O.
Waschfestigkeit	SNV 37108	sehr gut
Pendelhärte	EN ISO 1522	180 Sek.
Bleistifthärte	EN 13523 - 4	2 H
Ericksen-Tiefzug	EN ISO 1520	6 mm
Dornbiegung	EN ISO 1519	5 mm Dorn i.O.

Obige Bewertungen sind die Ergebnisse von sorgfältigen Prüfungen nach der jeweils angegebenen Norm: Bezugsschichtdicke 40 µm.

Sicherheitshinweis:

Die oben genannten Produkte sind ausschliesslich für den gewerblichen Einsatz vorgesehen. Die Anwender müssen über die entsprechenden Kenntnisse bezüglich der Handhabung und des Arbeitsschutzes verfügen. Bei Lagerung und Handhabung sind unbedingt die gesetzlichen Vorschriften und die Warnhinweise auf den Gebinden sowie das Sicherheitsdatenblatt zu beachten.

Bei diesem Merkblatt handelt es sich um Richtlinien, die auf dem allgemein bekannten Stand der Technik basieren. Es ist deshalb das Ausgabedatum zu beachten und allenfalls nach neuen Merkblättern zu fragen. Die Angaben und Richtlinien beziehen sich auf normale und übliche Verhältnisse, ob sie einem bestimmten Einzelfall angemessen sind, kann nur durch eigene Prüfung festgestellt werden.

X:\Group\Labor_LF\technische Daten- Infoblätter_word\1. Technische Datenblätter_word\neues Logo\Deutsch_neu\571.8 NUVOVERN ACR Emailack d V16.docx 18.10.2019/FKE

Druckdatum: 18.10.19 08:46